

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

341 (11.12.1892) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 341. Fünftes Blatt. Sonntag den 11. Dezember

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 110974. Die Droschenordnung für hiesige Stadt betreffend.

Wir machen das Publikum darauf aufmerksam, daß für alle Fahrten einer Drosche nach Punkten in hiesiger Stadt, welche weder innerhalb der Grenzen der in §. 19 lit. d. der Droschenordnung beschriebenen Zone liegen noch sich unter den besonderen Punkten in §. 20 aufgezählt finden, nur die in §. 19. Abs. 1 der Droschenordnung mit Rücksicht auf den Zeltaufwand festgesetzten Tarife beansprucht werden dürfen.

Wir ersuchen etwaige Uebertretungen dieser Vorschrift zu unserer Kenntniß bringen zu wollen, damit wir gegen Zuwiderhandelnde einzuschreiten in die Lage kommen.

Karlsruhe den 7. Dezember 1892.

Groß. Bezirksamt.

B e d.

Bekanntmachung.

Von Herrn Kammerherrn von Offensandt-Vercholz erhielt der Unterzeichnete die Summe von 300 M. zur Vertheilung an nachgenannte Anstalten: der Elisabethverein 40 M., der Frauenverein 40 M., die Krippe des Bad. Frauenvereins 40 M., die Anstalt für verwahrloste Kinder (Abth. II des Bad. Frauenvereins) 30 M., die Kleinkinderbewahranstalt 20 M., die Anstalt für schwachsinntige Kinder in Mosbach 20 M., die Hardtstiftung 30 M., das Waisenhaus hier 20 M., die Arbeiterkolonie Ankenbusch 20 M., das Vincentiushaus für die zwei Kinderbewahranstalten 20 M., das Pfündnerhaus 20 M. Namens der Beschenkten wird der verbindlichste Dank hiermit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1892.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

Bekanntmachung.

Von Freiherrn von Hardenberg, Herzoglich Sachsen-Altenburgischem Kammerherrn, erhielt der Unterzeichnete die Summe von 300 Mark zur Vertheilung mit je 25 Mark an nachbenannte Anstalten: die Diakonissenanstalt, das Vincentiushaus, die Stadtmilision, den Elisabethverein, die Kleinkinderpflege (Durlacherstraße), die Kleinkinderbewahranstalt (Erbsprinzenstraße), den Pensionsfond der Kleinkinderschulschwestern, den Fildereverein des Bad. Frauenvereins, die Krippe des Bad. Frauenvereins, das Waisenhaus, das städt. Krankenhaus, das Pfündnerhaus.

Namens der Beschenkten wird der verbindlichste Dank hiermit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1892.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

Herberge zur Heimat.

Von Seiner Großh. Hohheit dem Prinzen Wilhelm von Baden haben wir als Weihnachtsgeschenk 100 Mk. erhalten. Wir sprechen für diese huldvolle Gabe unsern ehrfurchtsvollen Dank aus.

Der Verwaltungsrath.

Schlebach.

Dankagung.

Bitte um Weihnachtsgaben.

3.1. Beim Herannahen des Weihnachtstages erlauben wir uns, an alle Freunde unserer Anstalt die herzlichste Bitte zu richten, uns zur Vereitung einer Weihnachtsgabe für die bei uns einkehrenden wandernden Gäste mit geeigneten Gaben oder Geld unterstützen zu wollen. Ferner wären wir für die Zumenbung von abgängigen guten Büchern, illustrierten Zeitschriften und dergl. zur Befriedigung des Lebensbedürfnisses unserer Gäste, welches namentlich in den Wintermonaten ein recht dringendes ist, herzlich dankbar. Zur Entgegennahme von Gaben sind die nachverzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrathes gerne bereit: Wilh. Schlebach, Vorsitzender, Kaiserstr. 121, Chr. Billing, Bauunternehmer, Wilhelmstr. 9, Em. Dörner, Revisor, Luisenstr. 54, W. Ebersberger, Konditor, Kronenstr. 43, C. A. Febr. von Göler in Lichtental, A. Heyd, Revisor, Luisenstr. 27, Fr. Heintz, Hofschuhmacher, Herrenstr. 2, A. Febr. von Marschall, Legationsrath, Jabastr. 8, Aug. Pfeiff, Uhrmacher, Kronenstr. 45, Ad. Schenkel, Werkmeister, Werderstr. 82, F. W. Schmidt, Stadtpfarrer, Waldhornstr. 11, sowie der Hausvater Job. Harisch, Adlerstraße 23.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Montag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Zwehdinger, zum großen Kunfürst.

O. Hollenweger.

Damenconfection-Versteigerung.

Morgen Montag den 12. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionsgeschäft Kronenstr. 22 gegen Baarzahlung versteigert: eine neu zugegangene größere Partie Kindermäntel, Peluche-Violetts für erwachsene Mädchen, Regenpaletots, zu Weihnachtsgeschenken für Dienboten geeignet, Regenmäntel, Regenräder, Seidpeluche-Jaquettes und Winter-Vistres, wozu die geehrten Damen höflichst einladet

L. Haas, Auktionar.

Damenmäntel-Versteigerung.

Am Dienstag den 13. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, sollen und müssen die noch vorhandenen Gegenstände im Auktionslokal Bahringergasse 29 zu jedem Gebot öffentlich versteigert werden, als:

10 Frauen-Wintermäntel (wattirt), 1 selbener Frauen-Wintermantel (wattirt), 18 Frauen-Wintermäntel in Stoffen, 5 Rad-Abendmäntel (wattirt), 3 schöne Pelzmäntel, 6 Plüschumbhänge, 8 Stoffumbhänge, 10 Regenpaletots für Frauen und Mädchen; ferner 20 Stück moderne, schön garnirte Frauen- und Mädchen-Hüte, Knaben-Filzhüte, Kinderkappchen, wollene Mützen, sehr feine Kinderhütchen, schöne wollene Tücher, Kapuzen etc.

Bildhauer ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Ca. 3 1/2 Ctr. altes Blei

hat das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 zu verkaufen. Preisangebote sind bis zum 14. d. M., Nachmittags 4 Uhr, dem genannten Regimente einzureichen.

Welschnereuth.

Jagd-Verpachtung.

21. Die Gemeinde Welschnereuth läßt Donnerstag den 22. Dezember d. J.,

Mittags 4 Uhr,

in hiesigem Rathhause die Ausübung der Jagd auf hiesiger Gemerkung, 232 ha, bestehend in Feld- und Wiesenjagd, auf weitere sechs Jahre verpachten. Hier wird bemerkt, daß nur solche Personen als Bieter zugelassen werden, welche im Besitze eines Jagdpasses sind oder durch ein Zeugniß der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.

Der Entwurf des Jagdvertrags liegt zur Einsicht der Beisitzigen auf dem Rathhause auf.

Welschnereuth, den 9. Dezember 1892.

Der Gemeinderath.

Angelberger.

Merk, Rathschbr.

Graben.

Jagdverpachtung.

Dienstag den 27. Dezember d. J., versteigert die Gemeinde Graben, Vormittags 1/10 Uhr, im Rathhaus daselbst die Ausübung ihrer Jagd in 3 Bezirken auf 6 Jahre.

I. Jagdbezirk: 580 Hektar östliche Gemerkungsgrenze bis zur H. Klach nebst Streifgarten.
II. Jagdbezirk: 526 Hektar von der H. Klach bis Landstraße.
III. Jagdbezirk: 718 Hektar von der Landstraße bis westliche Gemerkungsgrenze.

Die Bedingungen liegen im Rathhaus zur Einsicht auf.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche sich im Besitze eines gültigen Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugniß des Groß. Bezirksamts nachweisen, daß gegen Ertheilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.

Graben, den 9. Dezember 1892.

Der Gemeinderath.

21.

Steigerungs-Ankündigung.

Liegenschaftsvollstreckung gegen Waisenrichter Knab von hier als Pfleger des unten beschriebenen Grundstücks betreffend.

Samstag den 7. Januar k. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde dahier, das nachbeschriebene Grundstück in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgelegt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

B. S. XIX.

Das in der Schwimmschulstraße Nr. 16, einerseits neben Domänenrat Bauer Wittwe, andererseits neben Handelsmann Wolf Mäler gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Querbau sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 16 500 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52, eingesehen werden. Karlsruhe, den 3. Dezember 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar

B. I.

Beck.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Büffel, 3 Sophas, 3 Chiffonnières, 1 Schrank
1 Glaschrank, 1 Kommode, 1 Stehschreibtisch,
3 Waschkommoden, 1 Tisch, 1 Waschtisch, 3 Spiegel,
2 Bilder, 9 Rohrstühle, 1 Nachtschinken, 1 Nähmaschine, 1 Seige mit Kästen, 1 eiserner Herd, 110 Säcke Gyps, 1 Bittschiffwagen, eine Partie Holenträger, Gürtel, Bandagen, Irrigatorien, Siebebeutel, Schläuche, Verbandwatte, Schrauben, verschiedene Schreibmaterialien, Papier, Couverts, Stahlfedern, Bleistifte, Oblaten, Schwämme, Farben, Schul- und Notizbücher, Album, Bilderbogen, eine größere Partie feine Flaschenweine und Champagner und sonst noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1892.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Bad, mit Gasabdruck und Wasserleitung versehen, ist wegen Bezug sogleich zu vermieten, auch würde ein Zimmer einzeln abgegeben. Näheres Kaiser-Allee 77 bei Gärtner Ziegler.

3 Wohnungen zu vermieten:

1 Parterrewohnung von 5 Zimmern per sogleich beziehbar,
der 3. Stock von 6 Zimmern per 20. Dezember beziehbar,
der 4. Stock von 6 Zimmern per Januar beziehbar.

Die Wohnungen sind neu hergerichtet, praktisch eingeteilt und in schönster Lage der Amalienstraße, nächst dem Kaiserplatz. Näheres Adlerstraße 5 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. April für dauernd eine hübsche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6241 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Schulstraße 102 ist im 4. Stock ein solches möbliertes, gut heizbares, nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

* Zwei große, unmöblierte Zimmer mit Keller und Mansarde sind auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagesblattes.

* Ein unmöbliertes, helles Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, mit Kochofen, und ein möbliertes Mansardenzimmer sind sogleich zu vermieten. Bähringstraße 7 im 1. Stock.

Eine möblierte Mansarde

Ecke der Kaiser- und Baldhornstraße 25 ist billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts.

Dienst-Antrag.

* Ein fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, findet auf Weihnachten Stelle: Wilhelmstraße 55.

= 5702 =

Cognac in 15 Sorten,
Arac " 4 "
Rum " 6 "

J. B. Klingele Nachfolger,

71 Amalienstrasse, Ecke der Leopoldstrasse,
Karlsruhe.

Zur Weihnachts-Bäckerei

empfiehlt

J. B. Klingele Nachfolger,

Amalien- und Leopoldstraßen-Ecke,

sämmliche dazu nöthigen Artikel in feinsten und frischer Waare zu den billigsten Preisen. Mandeln und Haselnüsse täglich frisch gemahlen. 41.

Das willkommenste Weihnachtsgeschenk für Herren

ist immer

ein Kistchen gute Cigarren.

41.

Reiche Auswahl in jeder Preislage und eleganten Packungen wie auch Cigarretten und Tabaken bei

Fr. Schuster,

Karl-Friedrichstrasse 19.

Cigarren

aller Sorten und Qualitäten in allen Preislagen. Bitte Separat-Preisliste zu verlangen.

J. B. Klingele Nachfolger,

71 Amalienstrasse, Ecke der Leopoldstrasse,
Karlsruhe.

August Fudickar Nachfolger,

Herrenstrasse 18,

empfiehlt als zu Weihnachtsgeschenken gut geeignet:

Gummi-Stiefel

mit Krimmer- und Pelz-Besatz,

Gummi-Schuhe

31.

für Herren, Damen und Kinder,

Gummi-Regenröcke,

Gummi-Spielwaaren,

Gummi-Bälle,

Fuß-Bälle (engl. Footballs)

etc etc.

NB. An den Sonntagen vor Weihnachten ist das Geschäft Nachmittags geöffnet.

Dienst-Anträge.

*21. Gesucht wird auf Weihnachten ein flüßiges, zuverlässiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit: Bismarckstraße 15.

Ein braves, einfaches Mädchen, nicht unter 16 Jahren, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und dem geboten ist, das Kochen zu erlernen, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen von Morgens 10 Uhr ab: Seifenstraße 20 im 1. Stock.

Ein braves, flüßiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten Stelle: Seifenstraße 53, parterre.

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf Weihnachten bei einer kleinern Familie dauernde Stelle. Näheres Karls-Friedrichstraße 1 (Frankeneck), 3. Stock links.

Dienst-Gesuche.

* Ein flüßiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, sowie Glanz kugeln, nähen und frisiren kann, sucht auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie in besserem Hause. Auch würde sich daselbe als Zimmermädchen eignen. Näheres Scheffelstraße 14 im 2. Stock.

Schlosser-Gesuch.

* Durlacherstraße 4 findet ein tüchtiger Arbeiter dauernde Beschäftigung.

Ladnerin-Gesuch.

Für ein Kurz-, Weiß-, Woll- und Lappisches Waarengeschäft wird eine tüchtige, branchekundige Verkäuferin zur Ausbülfe oder auch für fest zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter B. B. 1647 an Rudolf Mosse, Pforzheim.

Ein Junge, welcher zu Hause schlafen kann, findet in einem Restaurant Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kohlen- oder Eisabfuhr.

Ein zuverlässiger Kutscher mit zwei Pferden und Frachtwagen steht mehrere Tage in der Woche zur Verfügung. Offerten unter Nr. 6242 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren

wurde ein schwarz-bleernes Portemonnaie. Inhalt: ein Zwanzig-Markstück und etliche Pf. Gegen Belohnung abzugeben: Friedenstr. 17 im 3. Stock.

Zu verkaufen.

* Ein Amerikaner-Ofen und ein Kachelofen und mehrere Säulenöfen sind zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 65 im Seitenbau.

Billig zu verkaufen

ist ein noch neuer Klavierstuhl mit eiserner Schraube: Schloßplatz 19, parterre, gegen die Lammstraße.

Salbvioline,

gut gespielt, mit Bogen und Kasten, in sehr gutem Zustande — als Weihnachtsgeschenk geeignet — billig zu verkaufen: Bismarckstraße 1, 1 Treppe hoch.

Küchenschrank,

ein noch gut erhaltener, ist um billigen Preis zu verkaufen: Rappurstraße 6 im 3. Stock des Hinterhauses.

Knaben-Sicherheitsweirad,

passend für Weihnachtsgeschenk, billig zu verkaufen. Näheres Bismarckstraße 8, parterre.

Wer ärgert sich? Die Konkurrenz! Warum? weil

W. Landauer, Waldstraße 6,

bedeutend mehr bezahlt als alle anderen Händler für getragene Herrenkleider, Uniformen, Militäreffekten, Stiefel, Gold- und Silberarbeiten, Möbel und Betten, alte Waffen, Alten, Geschäftsbücher und Briefe unter Garantie des sofortigen Einkaufens, alte Bücher, Zeitungen, altes Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn sowie auch Reitz-, Fahr- und Stallrequisiten u. s. w.
Bestellungen durch Postkarte oder mündlich und komme zu jeder gewünschten Stunde in die Wohnung.

Einfache und elegante Unter-Röcke

in jeder Preislage, aussergewöhnlich vortheilhaft,
à Mk. 2.80, 3.30, 3.80, 4.50, 5 — bis zu den feinsten.

Gebrüder Ettliger,
Kaiserstrasse 199.



Zu Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet empfiehlt in grosser Auswahl:

Nähkästen, Näh-, Häkel- und Stricknadeletuis, Fleissknäule, Tapissierfransen, Borten und Kordeln, Cravatten, Hosenträger, Handschuhe, Kragen, Manschetten- und Manschettenknöpfe.

August Sauer,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

(J. Rattinger's Nachfolger),

163 Kaiserstrasse 163.

Für Weihnachten

empfehlen

Gebrüder Roenelt,

17 Kreuzstrasse 17,

ihr wohl assortirtes Lager in Glas-, Bronze- u. Porzellanwaaren.

Sämmtliche Artikel sind Gebrauchs- und Nippfachen, welche größtentheils von uns selbst in Böhmen erzeugt, daher zu unübertrefflich billigen Preisen abgegeben werden.

Zu Weihnachten gewähren wir besondern Rabatt.

Sonntags geöffnet von 11 Uhr Mittags bis 8 Uhr Abends.

Prachtvoll für den
Weihnachtstisch!

Christbaum-Untersatz „Gloriosa“.

Der Christbaum dreht sich, während ein Weihnachtslied ertönt.

Auswechselbare Musikplatten.

Fabrik-Niederlage

bei 21.

G. Schmidt-Staub,

Kaiserstrasse 154,

gegenüber der Infanterie-Kaserne



Kauf-Gesuch.

Ein gut erhaltenes Duppenszimmer mit Einrichtung und ein größerer Stuhlzimmer werden zu kaufen gesucht: Schützenstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ankauf.

• Wer abgelegte Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Möbel, Betten und alte Metalle sehr gut zu verkaufen wünscht, sende seine Adresse an **Salomon Gutmann**, Durlacherstraße 55.

Die Weinhandlung
10.1. von
G. Nottermann,
Sebelstraße 11, am Marktplatz,
empfiehlt in Gebinden von 20 Liter an
Tischweine zu . . . 45 Pfg.
" " . . . 50 "
" " . . . 55 "
" " . . . 60 "
" " . . . 70 "
" " . . . 80 "
Rothweine zu 80, 90 u. 100 "
Proben werden frei abgegeben.

Hubelbrot,
Weihnachtsgebäck
in größter Auswahl empfiehlt
W. Wilser, Hofbäcker,
Amalienstraße 3.

CHOCOLAT
Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE
Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.
26.1.

Chocolade (Rod. Lindt fils),
Noisettes, Pastilles,
Croquettes,
Napolitaines, Pralinées.
Tafeln in allen Sorten empfiehlt
S. Blum,
Ablersstraße 15.

Espan. Orangen,
Almeria Trauben,
feinste ital. Maronen,
feinste ital. Brünellen,
Tafel-Compot-Feigen,
Ausgef. Pfirsichschnitten,
Messina-Citronen,
große handgew. Mandeln,
empfehlen in feinsten neuer Waare
J. B. Klingele, Nachf.
71 Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

Albert Paar,
L. Doering's Nachfolger,
Kaiserstr. 205, gegenüber dem Friedrichsbad,
empfiehlt sein reich sortirtes Lager in
Briefpapieren,
Leder-, Holz-, Bronze- u. Schreibwaaren,
Spielen etc.

Aufmerksame Bedienung.
Billigste Preise.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe ich die noch vorräthigen
Gesellschafts-, Wettrenn-, Mosaikspiele, Lottos,
Dominos u. s. w.
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
A. Seyfried,
2.1. Inhaber: **Ludwig Zipperer,**
Kaiserstrasse 133.

Weihnachts-Geschenke,
nützlich und passend,
empfiehlt zu den bekannt billigen Preisen die
Papier-, Schreib-, Zeichenmaterialien- und Schulbuchhandlung
Kaiserstr. 64, **J. Dattenhofer,** Kaiserstr. 64,
gegenüb. der II. Kirche, W. Ludin's Nachf., gegenüb. der II. Kirche.
Große Auswahl in Christbaumschmuck, feinen Lederwaaren,
Gesang- und Gebetbüchern, Poesie-, Schreib- und Photo-
graphie-Albums, Büchertränzen und Wappen etc.

Alb. Schweizer, Akademiestraße 24,
Atelier für Firmenschilder und Schriftenmalerei,
alleinige Specialität am Platze
für in Glas geätzte Gold- und Silberschriften.
Verkauf von Goldglasbuchstaben u. vergold. Metallbuchstaben.

Die Theehandlung

von **S. Blum**,
Adlerstraße 15,
empfiehlt ihre vorzüglichen **Thees**
in allen Preislagen in eleganten Packung
zu **Weihnachtsgeschenken**.

Orangen und Citronen

in schönster Waare empfiehlt
Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

1^o Straßburger Gänseleberwurst

frisch eingelesen empfiehlt
A. Baumann,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

**Wertheimer
Frankfurter** } **Buchwaren**

frisch eingetroffen empfiehlt
A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße

Reste

von Shirting, Crétone, Baumwolltuch,
Piqué, Bodenläufer, Cattune,
Flanells und Halbflanelle
werden zu **ausserordentlichen bil-**
ligen Preisen abgegeben 41.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserrasse 189.

1893

Abreisskalender in jeder Art,
größte Auswahl.
Umklappkalender mit religiösen,
klassischen und humoristischen Citaten.
Notizblockkalender mit und
ohne Gestell.
Tagesnotizbücher für Geschäft,
Büreau und Haushaltung.
Agenden,
Wandkalender,
Wochen-Abreisskalender,
sehr praktisch.
Portemonnaie-Kalender,
einzelne Kalenderblocks in
verschiedenen Grössen zur Ergänzung
empfiehlt

Albert Paar,
L. Doering's Nachfolger,
Kaiserstrasse 205,
gegenüber dem Friedrichsbad.

Feinste Centrifugen-Tafelbutter
bei Abnahme von 5 Pfund das Pfund zu M. 1.20,
bei Abnahme von 10 Pfund billiger, frei in's Haus
empfiehlt
Max Strauss, Ettlingen.

**Berdux-
Pianinos u. Flügel**

stehen in Bezug auf Verbesserungen, Gediegenheit, Schönheit des Tones
und der Spielart unerreicht da.

Bei mäßigen Preisen ist die Qualität dieser Instrumente denjenigen
der allerersten Fabrikate ebenbürtig.

Jedermann, der ein gutes Instrument anzuschaffen beabsichtigt, sollte
Gelegenheit nehmen, die Erzeugnisse der B. Berdux'schen Hofpianosorte-
fabrik zu prüfen bei deren Alleinvertreter für Karlsruhe:

H. Maurer, Friedrichsplatz 11.

Zeichnungen, Preisverzeichnisse stehen gerne zur Verfügung.

**SCHIEDMAYER, PIANOFORTEFABRIK**

Flügel,
Piano Harmonium.

VORMALS J. & P. SCHIEDMAYER
STUTTGART

Pianino,
Harmonicorde.

Wir empfehlen zu Original-Fabrikpreisen unser **vorzügliches**,
auf allen Weltausstellungen mit den höchsten Preisen ausgezeichnetes
Fabrikat zum Bezug direkt ab unserer Fabrik oder durch unsern Ver-
treter Herrn

31.

H. Maurer, Friedrichsplatz 11,

welcher stets ein ausgewähltes Sortiment unserer Flügel und Pia-
ninos auf Lager hält. Preislisten mit Abbildungen zu Diensten.

Eine grössere Anzahl zurückgesetzter Artikel, zu

❖ Weihnachtsgeschenken ❖

sehr gut sich eignend, werden zu **bedeutend er-**
mässigten Preisen abgegeben.

A. Seyfried,

Inhaber **Ludwig Zipperer**,
Kaiserstrasse 133.

21.

Hotel National.

Heute Sonntag

Münchener Bock.

Grosse Weihnachts-Ausstellung.

Einem geehrten Publikum hiermit zur gefl. Nachricht, daß ich, wie alljährlich, mit dem heutigen Tage meine **Weihnachts-Ausstellung** eröffnet habe und kann ich aus derselben nachfolgende Artikel als **besonders praktische Weihnachts-Geschenke** empfehlen:

Für Herren:

weiße Hemden, Stück von \mathcal{M} 2.25 bis zu den besten Qualitäten,
Normal-Hemden, Stück von \mathcal{M} 1.— an bis zu den besten Qualitäten,
Normal-Jacken, Stück von 60 \mathcal{K} an bis zu den besten Qualitäten,
Normal-Hosen, Stück von 90 \mathcal{K} an bis zu den besten Qualitäten,
Normal-Strümpfe und Socken, Paar von 50 \mathcal{K} an,
Umleg-Kragen, rein Leinen, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 1.50 an bis zu den feinsten Qualitäten,
Steh-Kragen, rein Leinen, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 2.— an bis zu den besten Qualitäten,
Manschetten, rein Leinen, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 2.40 bis \mathcal{M} 7.—,
Knehtetten in Cravatten aller Façons zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Foulards, rein Seide, Stück von \mathcal{M} 2.— bis \mathcal{M} 20.—,
Hosenträger von 30 \mathcal{K} an bis zu den besten Qualitäten,
Garnituren in größter Auswahl,
Stoff-Handschuhe, gute Qualität, von 40 \mathcal{K} an,
Taschentücher, rein Leinen, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 6.50,
Taschentücher, rein Leinen, mit Namen, Stück von 50 \mathcal{K} an.

Für Kinder:

Kleidchen in Stoff und Tricot von \mathcal{M} 1.20 bis \mathcal{M} 25.—,
vorrätig in allen Größen und Farben,
weiße gestricke Kleidchen in Cachemire und Batist von \mathcal{M} 2.50 bis \mathcal{M} 20.—,
farbige Mäntelchen von \mathcal{M} 3.90 bis \mathcal{M} 12.50,
weiße Cachemire Mäntelchen von \mathcal{M} 6.50 bis \mathcal{M} 10.—,
Tricot-Cheviot-Jacken von \mathcal{M} 2.— bis \mathcal{M} 6.50,
Tricot-Cheviot-Knaben-Anzüge von \mathcal{M} 2.50 bis \mathcal{M} 10.50,
Kittel-Schürzen von 25 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 3.50,
Träger-Schürzen von 50 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 3.80,
Unterjackchen in Wolle und Baumwolle von 25 \mathcal{K} an,
Ueberjackchen in Wolle, gebäfelt von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 4.50,
wollene Unterhöschen von 90 \mathcal{K} an,
Strümpfen von 10 \mathcal{K} an bis zu den besten,
Schühchen von 50 \mathcal{K} an bis \mathcal{M} 1.50,
Händchen von 75 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 4.50,
Hütchen von \mathcal{M} 1.90 bis 4.50,
Mützchen von 50 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 3.50,
Tragkleidchen in Wolle und Halbwolle von \mathcal{M} 2.50 an,
Trieter von 5 \mathcal{K} bis 80 \mathcal{K} das Stück,
Servietten von 20 \mathcal{K} bis 65 \mathcal{K} ,
Taschentücher $\frac{1}{2}$ Duk. von 50 \mathcal{K} an,
Fleischnael, Arbeitstaschen, Körbchen etc.,

Foulards und Cavallières von 30 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 1.50,
Kindertragen in größter Auswahl von 10 \mathcal{K} an.

Für Damen:

weiße Hemden m. l. Spitze von \mathcal{M} 1.— bis \mathcal{M} 2.50,
handgestickt von \mathcal{M} 2.— bis \mathcal{M} 5.50,
Jacken m. l. Spitze, Stück von \mathcal{M} 1.25 bis \mathcal{M} 3.50,
Jacken, handgestickt, von \mathcal{M} 2.50 bis \mathcal{M} 7.50,
Hosen m. br. Stickerei von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 4.50,
Hosen, handgestickt, von \mathcal{M} 2.50 bis \mathcal{M} 6.50,
Nachhemden, handgestickt, von \mathcal{M} 3.50 an,
weiße Unterröcke m. br. Stickerei von \mathcal{M} 1.25 bis \mathcal{M} 6.50,
farb. von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 25.—,
Anstands-Röcke in Flanell und Halbflanell von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 7.50,
Reihen in Blousen von \mathcal{M} 1.50 bis zu den hochfeinsten,
Tricot-Talren, rein wollen, von \mathcal{M} 2.— bis \mathcal{M} 18.—,
schwarze Schürzen von 60 \mathcal{K} an bis \mathcal{M} 6.—,
seidene Schürzen von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 12.—,
belle Pier-Schürzen von 25 \mathcal{K} an bis \mathcal{M} 5.50,
Haus-Schürzen von 20 \mathcal{K} an bis \mathcal{M} 3.50,
Batist-Tücher, rein Leinen, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 1.— bis \mathcal{M} 6.—,
Batist-Tücher mit Namen, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 2.— an,
Batist-Tücher, rein Leinen, mit Hoblsaum und bandgestickt in Namen, von \mathcal{M} 4.— bis \mathcal{M} 9.—,
acht schwarze Strümpfe, $\frac{1}{2}$ Dbd. von \mathcal{M} 6.— an,
Glacé-Handschuhe, 4 Knopf lang, schwarz u. farb., \mathcal{M} 1.50,
Stoff. von 25 \mathcal{K} an,
wollene Tücher von 90 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 6.50,
Echarpes von \mathcal{M} 1.— bis \mathcal{M} 8.50,
seidene Echarpes von \mathcal{M} 3.50 bis \mathcal{M} 20.—,
wollene Hüllen von 50 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 1.50,
wollene Capotten von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 6.—,
Cheville-Capotten von \mathcal{M} 2.50 bis \mathcal{M} 9.50,
Pelz-Muffe, gute Qualität, von \mathcal{M} 1.— bis \mathcal{M} 10.50,
Pelz-Boas, lang, von \mathcal{M} 2.50 bis \mathcal{M} 12.50,
Pelz-Kragen von 30 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 4.50,
Plusch-Kragen von 50 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 2.50,
Krimmer-Kragen mit Seidenspitze von \mathcal{M} 4.50 bis \mathcal{M} 10.50,
Spitzen-Jabots und Vorstecker von 20 \mathcal{K} an bis zu den allerfeinsten,
schwarzseidene Fichus u. Echarpes von \mathcal{M} 1.50 bis \mathcal{M} 20.—,
Nähen-Cartons, Schleier, Damengürtel in reichster Auswahl zu billigsten Preisen,
Foulards, reine Seide von 30 \mathcal{K} bis \mathcal{M} 4.50,
Stickerei-Kleider von \mathcal{M} 6.— bis \mathcal{M} 20.—.

Josef Maier,

vormals **Maier & Katzenstein,**

Kaisersstraße 161, gegenüber dem Hotel Erdprinz.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, liefert zu billigem Preis frei in's Haus die **Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47.**

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

7. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	747 mm	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 1	748 „	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 1	748 „	„	„
8. Dezbr.				
6 U. Morg.	— 1½	752 mm	Nordwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 1	753 „	„	hell
6 „ Abds.	— 3	754 „	Nordost	„

Schlittschuhe

in großer Auswahl billigt bei

L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

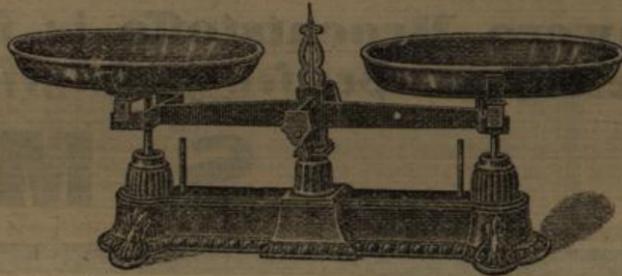
Alle Haus- u. Küchengeräthe



in nur besten Fabrikaten
zu billigsten Preisen empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.



Die grossen Verkaufslokalitäten
bieten eine reiche Auswahl praktischer und nützlicher

Weihnachtsgeschenke.

Complete Kücheneinrichtungen in allen Preislagen stets am Lager.

Illustriertes Preisbuch gratis und franko.

Die Erben

des kürzlich verstorbenen rühmlichst bekannten „Patent-Silber“-Geräthe-Fabrikanten Herrn G. Schubert beauftragten mich — den noch vorbandenen Vorrath an Patent-Silber-Erbschaftsgegenständen raschestens gegen baare Geld weit unter den Herstellungskosten auszuverkaufen.
Ich verkaufe mit in folgende letztmoderne Patent-Silber-Garnitur, 24 Gegenstände, zum Preise von M. 7,50, bei Vorbereinf. von M. 8 postfrei.

Das vorstehende Geschenk bouders ac-tant

Man beil. sich zu bestellen, da der Vorrath bald erschöpft sein dürfte.

Das „Patent-Silber“ ist ein durch-
aus weisses Metall, welches
seinen „Silberglanz“ nie verliert.
Für nicht Zufriedenes sende
sofort Geld retour

- 6 ff. Pat.-Silb. Tafelmesser, echte Klinge,
- 6 ff. Pat.-Silb. Gabeln (Forken),
- 6 ff. Pat.-Silb. Gabeln,
- 6 ff. Pat.-Silb. Kaffeelöffel.

Diese 24 Gegenstände in einem ff. Patent-Silber-Erbschaftsgegenstände (innen in Pack) für M. 10, postfrei M. 10,50.

G. Schubert, Special-Geschäft für Patent-Silber-Geräthe, Berlin SW., Leipzigerstrasse 85.

NB. Passend zur Garnitur liefere 1/2 Dtz. Patent-Silber-Dessertmesser M. 3, 1/2 Dtz. Patent-Silber-Messergabeln M. 1,50.

Diese 36 Gegenstände in einem ff. Etui (innen mit Pack) postfrei für M. 15,50.

Gräfin Verei, München, Ottostr. 10, schreibt: Sehr zufrieden mit den Patent-Silber-Geräthen, bitte mir noch 2c.

Graf Ralkenth, Wamburn, schreibt: Die mir ges. Garnitur findet allgemeinen Beifall, ersuche mir noch 2c.

Frau Donner, Kankelrath, Königsberg i. Pr. Eif. mir noch unterfolgen des von den Patent-Silber-Geräthen zu senden — bin wirklich sehr zufrieden damit —

Frau Direktor Lange, Karlsruhe, Baden, Beliostrasse 14. Ihre zweite Sendung ebenfalls erhalten und bitte nochmals um 2x36 Geg. in Etui.

Frau Justizrath Müller, Kiel, Mühlenstrasse 74: Da die Sendung über Erwartung schön ausgefallen, bitte ich mir noch 2c.

NB. In diesem Sinne erhielt ich eine Menge Nachbestellungen. 21.

Zurückgesetzte Seidenstoffe.

Für den Weihnachtsverkauf sind die nachstehenden Seidenstoffe zu außergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt:

Schwarze reinseidene Damaste in großer Musterauswahl
das Meter M. 3.—

Schwarze reinseidene Egyptienne und Tricotine
das Meter M. 3.—, 3.25, 3.50,

Farbige gestreifte Seidenstoffe das Meter M. 1.75 und 2.25,
Farbige Seidendamaste, schwere Qualitäten,

das Meter M. 3.90 und 4.90.

Bengaline, gemustert, feine Qualitäten in schönen Lichtfarben für Gesellschaftskleider
das Meter M. 2.25 und 3.—.

Ferner sind schwere Brocatstoffe in schönen Farbestellungen zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt.

S. Model.

K. Appenzeller,

Handschuhfabrikation,

Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse,

empfiehlt

als nützliche Festgeschenke:

Handschuhe

jeder Art,

Glaéc-, Wasch-,

Wildleder,

Wolle und Seide.

Cravatten,

feinste

Neuhelten,

Hosenträger,

Kragen u. Manschetten.

Regenschirme

für

Herren, Damen

und

Kinder.

Schwartenholz,

franko Lagerraum, gefügt per Str. M. 1.30, gefügt und gespalten per Str. M. 1.45, ferner 1^o Lantzenholz, gefügt und gespalten per Str. M. 1.80, feingemachtes Forlenholz, mit Buchenholz vermischt, per Str. M. 1.60, bei Abnahme von 15 Centner entsprechend billiger.

E. Morath,

Werberstraße 85.

*42.

Bestellungen nehmen auch Herr J. Mühl, Kaufmann, Amalienstraße 37, sowie Herr Bahlinger, Conditior, Sofienstraße 26, entgegen.

Schlittenpartie nach Ettlingen,

Gasthof zum Hirsch.

Gut geheizte Lokale, vorzüglicher Kaffee mit Rahm und ff. Gebäck, (Eier-)Grog, Punsch, Glühwein, reichhaltige Speisekarte.

Achtungsvoll empfiehlt sich

Kühner, zum Hirsch.

Folgt ein Sechstes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.